

Psalm 132

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Ein Stufenlied.

Gedenke, HERR, dem David all seine Mühsal,

2 der¹ dem HERRN schwor, ein Gelübde tat dem Mächtigen Jakobs:

3 „Wenn ich hineingehe in das Zelt meines Hauses, wenn ich steige auf das Lager meines Bettes;

4 wenn ich Schlaf gestatte meinen Augen, Schlummer meinen Augenlidern,

5 bis ich eine Stätte finde für den HERRN, Wohnungen für den Mächtigen Jakobs!

6 Siehe, wir hörten von ihr² in Ephrata, wir fanden sie auf den Feldern Jaars³.

7 Lasst uns in seine Wohnungen gehen, vor dem Schemel seiner Füße niederfallen!

8 Steh⁴ auf, HERR, zu deiner Ruhe, du und die Lade deiner Stärke!

9 Lass deine Priester mit Gerechtigkeit bekleidet werden und deine Frommen jubeln!

10 Um Davids, deines Knechtes, willen weise nicht ab das Angesicht deines Gesalbten!

11 Der HERR hat David in Wahrheit geschworen, er wird nicht davon abweichen: „Von der Frucht deines Leibes will ich auf deinen Thron setzen.

12 Wenn deine Söhne meinen Bund und meine Zeugnisse bewahren, die ich sie lehren werde, so sollen auch ihre Söhne auf deinem Thron sitzen auf ewig.

13 Denn der HERR hat Zion erwählt, hat es begehrt zu seiner Wohnstätte:

14 Dies ist meine Ruhe auf ewig; hier will ich wohnen, denn ich habe es⁵ begehrt.

15 Seine Speise will ich reichlich segnen, seine Armen mit Brot sättigen.

16 Und seine Priester will ich mit Heil bekleiden, und seine Frommen werden laut jubeln.

17 Dort will ich das Horn Davids wachsen lassen⁶, habe eine Leuchte für meinen Gesalbten zugerichtet.

18 Seine Feinde will ich mit Schande bekleiden, und auf ihm wird seine Krone blühen⁷.

Fußnoten

1. O. wie er.
2. D. h. von der Bundeslade.
3. Wahrsch. eine dichterische Bezeichnung für Kirjat-Jearim, das im Gebiet von Ephrata lag.
4. Vgl. 2. Chronika 6,41.42.
5. D. h. Zion.
6. Eig. David ein Horn sprossen lassen.
7. O. glänzen.